



# Arbeitsproben

**Stand:** 28.04.2021

## #1 – Verkaufstext für ein elektrisch angetriebenes und dadurch wetterunabhängiges Surfbrett

„**Adrenalin und Endorphine:** Abwechselnd. Schubweise. Und intensiv. Weil es so stark ist, auf dem Waviator-eFoil zu stehen und mit bis zu 35 km/h superschnell über stille Wasser zu fliegen. Ein elektrischer Vortrieb sowie ein Foil unter dem Brett machen es wahr. So kannst Du schon ab einer Mindestwassertiefe von nur einem Meter überall surfen, wo Du möchtest und wann Du möchtest. Ohne Wind. Auch bei strahlendem Sonnenschein. Sowie stets flüsterleise. Man hört höchstens Deine Glücksschreie.“

## #2 – Suchmaschinenoptimierter Ratgeber zur Steuersituation bei der Rürup-Rente

### „Aufgeregte Knittergeräusche:

Soeben hast du die Post vom Finanzamt aus dem Briefkasten geholt. Du bist noch im Treppenhaus, da öffnest du schon den Umschlag. Du kannst es kaum abwarten – es ist der Steuerbescheid fürs letzte Jahr. Vorfreude.

Bevor du dich fragst, ob man „Steuerbescheid“ und „Vorfreude“ überhaupt in einem Absatz verwenden kann: Ja, in diesem Fall schon. Denn weil du vor einem Jahr eine Rürup-Rente abgeschlossen hast, entscheidet sich heute nicht, was du nachzahlen musst – sondern, was du zurückbekommst.

„Was ist los?“, fragt deine Freundin, als du breit grinsend zur Wohnung reinkommst. „Haben wir im Lotto gewonnen?“ – „Nein“, antwortest du, „besser! Wir bekommen 3.000 EUR vom Finanzamt zurück. Drei! Tausend! Euro!“ Ihr fallt euch jubelnd in die Arme. Das ist der nächste Urlaub.

Im selben Moment denkst du an dein Gespräch mit dem Berater für Altersvorsorge zurück. „Wer eine Rürup-Rente abschließt, kann sich aus steuerlicher Sicht einen großen Gefallen tun“, meinte er.

Und er hatte Recht.“

### **#3 – Über-uns-Text für ein Unternehmen, das Bäume pflegt und verkehrssicher macht**

#### **„Faszination Baum:**

Vielleicht sind Bäume nur eine abstrakte Gestalt aus Wurzeln, Stämmen, Ästen und Blättern. Das Ergebnis komplexer biologischer Zusammenhänge. Vielleicht sind sie auch einfach nur Holz und Laub, ein Rohstoff. Für uns aber sind Bäume pure Faszination.

Weil sie uns Leben schenken. Weil sie uns in all ihrer geheimnisvollen Stille die Geschichten der Jahrhunderte erzählen. Weil sie Landschaftsbilder prägen und uns an die Kindheit erinnern – ans Versteckspielen und Klettern, die unbeschwerte Zeit.

Sie faszinieren uns aber auch, weil sie uns die Macht und den beeindruckenden „Ehrgeiz“ der Natur demonstrieren. Und weil sie uns bewusst machen, wie wertvoll und erstrebenswert eine Welt im ökologischen Gleichgewicht ist.

Jeder einzelne Baum ist auch ein Mahnmal. Für all das, was Bäume leisten, erwarten sie nicht mehr als Respekt und Wohlwollen. Und das sind zwei wesentliche Werte, die wir bei [ *Unternehmen* ] leben.

Wir sehen uns nicht als irgendein Baumunternehmen:

Wer sich für uns entscheidet, weiß, dass wir zeit- und kosteneffizient arbeiten – und den Bäumen dabei trotzdem mit all der schonenden Vorsicht begegnen, die sie verdient haben.

Die Natur, den Menschen und dessen Besitz in gesunden, sicheren und ästhetischen Einklang miteinander zu bringen: Das ist der Sinn unseres Denkens und täglichen Handelns. Statt uns leichtfertig gegen einen Baum zu entscheiden und ihn abzuholzen, möchten wir langfristig das erhalten, was uns erhält. Wir möchten unsere Zukunft, die Zukunft unserer Kinder wie auch die der kommenden Generationen sichern.

Dabei erfüllen wir uns ganz nebenbei die Träume, die wir schon als Kinder hatten – als wir hoch oben in den Baumkronen herumkletterten.

## #4 – Im Rahmen eines Speaker-Auftritts erfundener Produkt-Text für eine kohlenhydratarme Pasta

„**Die Nudelrevolution:** Endlich kannst Du wieder Pasta genießen, ohne ein schlechtes Gewissen zu haben. Und ohne auf den vertrauten Geschmack normaler Nudeln verzichten zu müssen. Ab sofort gibt's fast kohlenhydratfreie Pasta auf den Tisch. Und zwar auf Samenbasis. Du kochst sie wie immer, reduzierst dabei nur ein bisschen die Hitze. Und bist schließlich im siebten Himmel, wenn Du beispielsweise eine aromatische Tomatensoße oder ein italienisches Pesto dazu machst. Ob Du davon satt wirst? Klar, so satt wie von normalen Nudeln auch. Bestelle jetzt Dein Probierpaket und freue Dich auf ein veganes Abendessen in Perfektion.“

## #5 – Suchmaschinenoptimierter und tiefer recherchierter Inhalt zum deutschen Rentensystem und zur Dringlichkeit der privaten Altersvorsorge

„Ein kurzer prüfender Blick durch das Loch. Dann greift sie mitten hinein in den Abfalleimer. Glücklicherweise vorbei an der gerade noch hineingeworfenen Hundetüte. Sie wühlt kurz etwas zur Seite. Dann zieht sie eine leere Pfanddose heraus.

Man hat sie hier schon öfter gesehen: Die Rentnerin mit ihrem grau gelockten Haar und schmalen Gesicht. Sie ist in ihren tüchtigsten Jahren, könnte das Leben genießen. Stattdessen macht sie sich jeden Tag zur gleichen Zeit zu ihrer Mülleimerrunde auf. Denn sie kann jeden Cent gebrauchen.

Das Thema der Altersarmut steht immer wieder im Mittelpunkt öffentlicher Diskussionen. 2019 hat das Statistische Bundesamt Daten erhoben, nach denen im Durchschnitt 14,6 % der Männer und 16,2 % der Frauen altersarmutsgefährdet sind. In den neuen Bundesländern sind es 17,7 % der Männer und 18,1 % der Frauen.

Natürlich möchten wir keine Panik schüren, sehen uns aber in der Pflicht, auf diese alarmierenden Werte aufmerksam zu machen. Vor allem, weil junge Männer und Frauen zwischen heute 18 und 25 Jahren mit deutlichem Abstand am meisten gefährdet sind.

Hier liegen die Werte in Westdeutschland bei 22,9 % (Männer) und 25,7 % (Frauen). In den neuen Bundesländern sind es sogar 34,2 % (Männer) und 34,6 % (Frauen), also etwas mehr als ein Drittel der jungen Leute.

Wie konnte es so weit kommen, dass wir uns so sehr um die Finanzen im Rentenalter sorgen müssen? Stichpunkte sind das sinkende Rentenniveau durch den demographischen Wandel sowie die Rentenpunkte, die wir im Laufe unseres Arbeitslebens gemäß unseres Einkommens sammeln.

Lass uns einen tieferen Blick in das deutsche Rentensystem wagen. Aus unserer Sicht reicht es nicht, einfach nur zur Altersvorsorge zu appellieren – wir müssen das Problem verstehen. Danach sehen wir uns die Riester-Rente, Rürup-Rente und betriebliche Altersvorsorge als staatlich geförderte Altersvorsorgemaßnahmen an.“

**Hast du Fragen? Möchtest du einen Probetext erstellt haben?**

Schreib mir schnell eine Nachricht über das Kontaktformular:

[www.elbcontent.de/#kontakt](http://www.elbcontent.de/#kontakt)